**Städt. Baugewerkschule RODA S.-Altbg.**
— Innungsverbandsrechte. —
Berechtigung zum Eintritt in den mittleren **Postbaudienst.**
Programme frei durch Prof. **Körner**, Direktor.

## Battenberg

Täglich abends 8 Uhr: **Künstler-Vorstellung** zum Besten des Roten Kreuzes.
Neueste Depeschen werden bekanntgegeben.

**Zoologischer Garten**
mit Seewasseraquarium
Heute Dienstag:
**„Billiger Tag".**
Eintritt **30** Pfg. Kinder **15** Pfg. Anlässlich des 85. Geburtstages S. M. des Kaisers u. Königs Franz Joseph v. Oesterreich-Ungarn nachm. 4—7 u. abd. ½8 bis ½11 Uhr: **Patriotische Konzerte vom Philharmonischen Orchester (Herklotz).** Morgen Mittwoch nachm. 4—7U.: Konz.v.Leipz.Tonk.-Orch.

## Aufruf!

An die Mitglieder des
**Allgemeinen Deutschen Automobil-Klubs**
Bezirk Leipzig.

Da im Anschluß an den Aufruf vom 11. d. M. wegen der Stellung von Wagen zahlreiche Anfragen an mich gerichtet worden sind, teile ich noch folgendes mit:

Es werden Kraftwagen gebraucht
1. für die Verwaltungs- und Militärbehörden in Leipzig und Umgebung zu Dienstzwecken,
2. für die Beförderung von Verwundeten in der Stadt und im Felde.

Ich bitte alle unsere Mitglieder, welche nicht zum Dienst mit der Waffe einberufen und deren Wagen von der Militärbehörde noch nicht benötigt worden sind, um Beteiligung und um umgehende Meldung.

Leipzig, den 17. August 1914.
Windmühlenstraße 1.
**Rechtsanwalt Herrmann,** zurzeit Vorsitzender.

**Heute, Dienstag, abends 8¼ Uhr. Alberthalle.**
**Für das Rote Kreuz!**
## Vaterländische Lieder
gesungen von Kammer-Sänger **Alfred Kase.**
Am Klavier: **Prof. Dr. Henning.**

Kennt ihr das Land, so wunderschön! Der Gott der Eisen wachsen liess! Das Volk steht auf, der Sturm bricht los! Burschen heraus! Wohlauf Kameraden, aufs Pferd! Steh ich in finstrer Mitternacht. Morgenrot, Morgenrot! Du Schwert an meiner Linken! Prinz Eugen! (Carl Löwe.) Mit Trommeln und Pfeifen (Liliencron-Gretscher.) Die Schwerter heraus. (Dorothea Rosteuscher.) Mein Deutschland hoch in Ehren. Deutsches Soldatenlied. (Beyerlein-Lindner). **Die Wacht am Rhein.**
Konzertflügel: Julius Blüthner.

**Der gesamte Reinertrag ist für das Rote Kreuz bestimmt.**

Karten nur noch in beschränkter Anzahl bei C. A. Klemm, Neumarkt 28, u. Franz Jost, Peterssteinweg 1.

# Cafe Bauer
## Neueste Kriegs-Nachrichten
direkt
durch **Wolffs Depeschen-Büro.**
Nachmittags- u. Abend-Konzerte
des Original Wiener Salon-Orchesters
**Erwin Wein.**

**Cafe-Bauer-„Kasino"**
Konzert des humoristischen Mandolinen-Duetts **Bellgardt**
bis 4 Uhr morgens.
Im Neubau: Leipziger Lichtspiele.

## Neues Theater.
Bis auf weiteres geschlossen.

## Altes Theater.
Dienstag, den 18. August, abends 8 Uhr:
Vorstellung zu halben Preisen.
**Der Feldprediger.**
Patriotische Operette von H. Wittmann und S. Wohlmuth. Musik von Carl Millöcker. — Bearbeitet für 2 Bilder und inszeniert von Oberregisseur J. Groh. Musikal. Leitung: Kapellmeister C. Fiebelsen.

[illegible cast list]

Pausen nach dem 1. Akt.
Französische Soldaten, Kosaken, schwarze Husaren, österreichische Infanterie. Ort der Handlung: Trautenfeld, ein deutsches Grenzstädtchen. Zeit: 1812—13.
Besetzungsänderungen vorbehalten.
Halbe Preise. Einlaß ½8. Anfang 8. Ende ungef. 10.

Spielplan: Mittwoch: Der Prinz von Homburg. — Donnerstag: Der Feldprediger. — Freitag: Neueinstudiert: Colberg. — Sonnabend: Der Zigeunerbaron. — Sonntag: Der Feldprediger in 2 Bildern. Anfang ½8 Uhr. — Montag: Colberg.

## Neues Operetten-Theater.
Bis auf weiteres geschlossen.

## Leipziger Schauspielhaus.
Geschlossen.

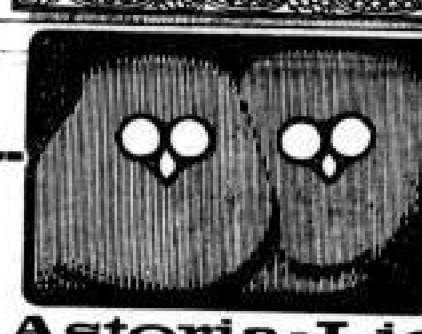
## Battenberg-Theater.
Dienstag, den 18. August, abends 8¼ Uhr.
**Im bunten Rock.**
Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan und Frhr. v. Schlicht.
Morgen Mittwoch: Die Anna-Lise.

# In heutiger Zeit

sollten kapitalkräftige Fachleute mit Selbstvertrauen und Vertrauen auf **den Sieg unseres tapferen Heeres** die Konjunkturen des Krieges ausnützen, die auf sämtliche verkäuflichen Objekte einen ganz wesentlichen Preisrückgang, vereint mit überaus günstigen Zahlungs- und Uebernahmebedingungen, hervorgerufen haben. Ein starkes Angebot aus allen Teilen des Reiches in **verkäuflichen Hotels, Cafés und Restaurants** zu Bedingungen, wie solche in Friedenszeiten **nicht** gemacht wurden, veranlasst mich zu dieser Anzeige, und ferner gebe bekannt, dass ich mich verpflichte, vom reinen Verdienst aus Abschlüssen durch meine Vermittlertätigkeit **während des Krieges** ein Viertel den Zwecken des „Roten Kreuzes" zur Verfügung zu stellen.

**Wilhelm Jonas, Mainz.**

## Naumann-Bräu
Neumarkt / Kupfergasse.
Mittagstisch: Suppe u. 1 Gericht u. Nachtisch 1 Mk., Suppe u. 2 Gerichte 1.50 Mk., im Vorverkauf 1.25 Mk.
Täglich Musikaufführungen.
Leitung: Franz Salzer.



**VL**

## Astoria-Lichtspielhaus
Windmühlenstraße 31.
Tel. 20703. **Colosseum** Roßplatz 12/13.
Tel. 20573. **Wintergarten** Eisenbahnstr. 56.

**Sein Rekordflug.**
Sensationelles Fliegerdrama in 3 Akten. Deutscher Kunstfilm!
Noch nie gezeigte Aufnahmen eines Sturzfluges zur Erde!
**Potsdam in den Tagen der Mobilisation.**
**In gefährlichen Banden.** Mexikanisches Drama in 3 Akten.
**Roter Kreuztag und Sanitätsübungen in Leipzig und Dresden.**
Die neuesten Kriegstelegramme werden sofort bekanntgegeben.
Aktive Militärpersonen haben freien Zutritt.
Außerdem gelangen in unseren Theatern noch kleinere Dramen, Humoresken und Naturaufnahmen zur Vorführung.
Beginn der Vorführungen im Astoria-Lichtspielhaus: Wochentags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr, in den anderen Theatern: Wochentags 3 Uhr, Sonntags 2 Uhr. **Die Direktion.**

**Wilhelm Jonas, Mainz.**
Streng gewissenhafte Vermittlung für
**An- und Verkauf**
bestrentierender oder zukunftsreicher
**Hotels, Restaurants, Cafés.**
Täglich Besichtigung von Verkaufsobjekten, täglich persönlicher Verkehr mit Käufern in ganz Deutschland, da fast ununterbrochen auf Reisen.
**Einziges Spezialunternehmen dieser Art.**
Post- und Telegrammadr. **Wilh. Jonas, Mainz.** Tel. 1447.

# Hotel
ca. 100 Zimmer, zum Teil mit Privatbad, kalt und warm fliess. Wasser und höchster Komfort überall, **gegenwärtig** ca. **500 000 Mk.** unter Herstellungswert für ca. **700 000 Mk.** bei ca. 60 000 Mk. Anzahlung **zu verkaufen.** Geordnete Hypotheken. Einnahme an **reinen** Wohngeldern ca. 65 000 Mk. Jährl. Gesamtumsatz ca. 300 000 Mk. Näheres durch
**Wilhelm Jonas, Mainz.**

Unterricht und Aufsicht in und außer dem Hause, auch während der Ferien, übernimmt bereitwilligst Dr. D., Großzschocher, Kirchstraße 25, I. l.

**Kolonialwaren**
bedeutend unter amtlich festgesetzten Preisen:
**Zucker** . . 23 ₰
**Mehl 00** . . 20 ₰
**Salz** . . . 10 ₰
frei Haus!
Tel. 40312. L. O. Kaspar Nachf. Leipzig-Plagwitz.

## Panorama
Grosses Speise-Restaurant.
Grosses Café.
**Täglich: Grosse Konzerte.**
Neueste Telegramme.

## Palmengarten
**Staudengarten und Versuchsfeld der Deutschen Dahliengesellschaft in Blüte:**
Seerosen in allen Farben auf den Teichen! Im Palmenhause: buntblättrige Caladien, Insektenfressende Pflanzen, herrlich blühende Orchideen.
**Heute:** Eintritt **30** ₰, **Kinder 10** ₰.
4-7 Uhr nachm.: **Patriotisches Unterhaltungs-Konzert** (Curth-Fix)
**Amtliche Telegramme vom Kriegsschauplatz**
Nächsten Sonntag: **Willy Wolf-Orchester.**

Einführung in die
## Vermögensverwaltung.
Spezialkursus für Damen.
**Beginn 20. August 1914.**
Brühl 23. Tel. 15513.
**Möhrings Unterrichtsanstalt**

**Beamter gesucht für Betriebskrankenkasse.**
Zur vertretungsweisen Führung der Geschäfte einer größeren Betriebskrankenkasse wird ein darin **erfahrener Beamter** gesucht.
Angebote mit Angaben über Alter u. bisherige Tätigkeit an
Willy Kuhnert, L.-Gohlis, Schkeuditzer Straße 2.

**Feinste Speisekartoffeln**
von meinem Landgut, per Zentner . . ℳ 3.75, frei Haus . . . ℳ 4.—, offeriert **Hans Aufschlager,** Markthalle, Telephon 3568.

**Briketts**
liefert prompt von 50 Ztr. aufwärts gegen Kasse zu billigsten Preisen **Paul Händel, Südplatz 11.**
Zahlen Sie ja nicht die jetzt vielfach geforderten, hohen Preise!

**Vertretung ꝛc. Einberufener**
durch Bücherrevisor **Guido Müller,** Kurze Str. 4. Fernspr. 10804.

Ordentl. saub. Dienstmädch. z. 1./9. ges. Stell. gel. Portstr. 17, I. r.

**Hamburger Firma**
übernimmt Vertretungen jed. Art. **Heinrich Boehner,** Spedition, Hamburg 8

Erfahrener Kaufmann sucht Beschäftigung zur Aushilfe Reilstraße 18, II. lks.

**Intelligenter,**
gebild., junger Mann sucht Beschäftigung, die er mögl. im Hause ausführen kann. Gef. Zuschriften u. Ludwig, Humboldtstr. 5, I.

**Vigilanz** Detektive, Heinstr. 25, Prospekt frei. Tag u. Nacht. Tel. 5590.

**Perf.** Schneiderin auch f. Kostüme empf. sich in u. auß. d. Hause Dresdner Str. 28 IV, l.

Dtsbr. ungar.
**Fuchsstute,**
10 jähr., fehlerfrei, gut durchger., komm. vor Truppe ger., preisw. zu verk. Zu mustern Weß-Tattersall, Stanckmann, Oberl. b. 2. II.

Promenadenstr. 25, I. Et., 5 Z., reichl. Zubeh., sof. od. spät. für 1100 ℳ

I. Städtische Speiseanstalt, Johannisplatz 9.
Dienstag: Reis und Kohlrabi mit Rindfleisch. D. V. Dr. Küster.
II. Städtische Speiseanstalt, Töpferstraße 1.
Dienstag: Sauerkraut mit Pökelfleisch. D. V. Müller, Rosenkranz.
III. Städtische Speiseanstalt, Münzgasse 24.
Dienstag: Reis und Kohlrabi mit Rindfleisch. D. V. Großschupf.
IV. Städtische Speiseanstalt, L.-Plagwitz, Ziegelstraße.
Dienstag: Gelbe Erbsen mit Wurst. D. V. Liebscher.
V. Städtische Speiseanstalt, L.-Sellerhausen, Wurzner Straße 55.
Dienstag: Gelbe Erbsen mit Schweinefleisch. D. V. Krause.
VI. Städtische Speiseanstalt, L.-Gohlis, Aeußere Hallische Str. 123.
Dienstag: Gelbe Erbsen mit Schweinefleisch. D. V. Hoyer.
VII. Städtische Speiseanstalt, L.-Stötteritz, Wasserturmstraße 5.
Dienstag: Junggemüse mit Pökelfleisch. D. V. Krause.
VIII. Städtische Speiseanstalt, Dorfstraße 1, Neues Leihhaus.
Dienstag: Nudeln mit Rindfleisch. D. V. Brandt.